



**Astropage  
TPA**

..... **Horoskope durchleuchten**

das frei programmierbare

# **Astrologie- Expertensystem**

"Astro Brain Base" von Ole Eshuis, Amsterdam

**+**

ein Programm-Paket professioneller

# **Horoskop- Auswertungsroutinen**

von Werner Völkel

nach Methoden von Michael Roscher  
Schule für Transpersonale Astrologie

**Programmhandbuch**



<b>... ! EIN FREIMÜTIGES VORWORT: BITTE UNBEDINGT LESEN !...</b>	<b>4</b>
<b>KURZBESCHREIBUNG DES PROGRAMMS</b>	<b>5</b>
<b>INSTALLATION</b>	<b>7</b>
INSTALLATIONSSCHRITTE	7
EINEN STARTKNOPF (ICON) AUF DEN BILDSCHIRM (DESKTOP) LEGEN	7
UMGANG MIT DEN PROGRAMMSTART - SCHLÜSSELN	7
<u>(NICHT MEHR BEI VERSIONEN AB MAI 2003 !!)</u>	7
DEINSTALLATION DES PROGRAMMS	7
<b>EINGABE DER HOROSKOP-DATEN</b>	<b>8</b>
WIE STARTE ICH EINEN AUSWERTUNGS-JOB?	8
<b>RADIX UND PARTNERSCHAFT</b>	<b>10</b>
RADIX_ALLES.JOB: EIN RADIX DURCHLEUCHTEN!	10
RADIX_DEUTUNG.JOB: DEUTUNG "LIGHT"	14
RADIX_KONSTELLATIONEN.JOB: DER ÜBERBLICK	14
RADIX_PSYCHOSOMATIK.JOB: SYMPTOME VERSTEHEN	15
BEZIEHUNGSDYNAMIK.JOB: VERBINDUNGEN FINDEN	16
<b>ABKÜRZUNGEN IN DER AUSWERTUNG</b>	<b>18</b>
<b>PROGNOSEN UND GEBURTSZEITERMITTLUNG</b>	<b>19</b>
AKTUELLES_TAGESHOROSKOP.JOB: TAGESTHEMEN TPA	19
TRANSITE.JOB: NUR ENGE ORBEN	20
TRANSIT_RESONANZ.JOB: VERBLÜFFENDE ERGEBNISSE	20
T_KALENDER.JOB: TRANSITE FÜR EIN GANZES JAHR!	21
TRD.JOB: PRÄZISIONSINSTRUMENT TRANSITDIREKTION	22
<b>NABOD-DIREKTIONEN: DER ASTROLOGISCHE LEBENS LAUF</b>	<b>23</b>
ALLE AUSLÖSUNGEN AUF EINEN BLICK	23
NABOD_V UND R: GEBURTSZEIT-KORREKTUR	24
<b>STUNDENASTROLOGIE: DAS FRAGEHOROSKOP</b>	<b>25</b>





Liebe potentielle Kunden,

da ich möchte, dass Sie zufrieden sind und Ihre Kaufentscheidung nicht bereuen, folgende "Warnhinweise":

**Dieses Programm ist im wahrsten Sinne des Wortes gewöhnungs-bedürftig, d.h. starten und ohne Handbuch loslegen geht nicht.** Es handelt sich nämlich um zwei Programme in einem: *AstropageTPA* nutzt nur einen Teil der Möglichkeiten des Basisprogramms *AstroBrainBase*. Der Interessentenkreis war für eine komplette Neuprogrammierung einfach zu klein. Trotzdem gibt es aus meiner Sicht keine bessere Alternative zu dieser Basissoftware auf dem Markt.

#### 1. Basisprogramm *Astroliza/AstroBrain Base* von Ole Eshuis

Hiermit könnten Sie theoretisch selber programmieren, aber das ist sehr kompliziert. Die **Online-Hilfe im Programm bezieht sich nur auf das Basisprogramm AstroBrainBase und hilft Ihnen für meine AstropageTPA-Routinen überhaupt nicht.** Im Gegenteil: Wenn Sie ohne vertiefte Kenntnisse versuchen damit zu arbeiten, landen Sie möglicherweise in einer Sackgasse. Für diese Programmteile kann ich auch keinen Support zur Verfügung stellen.

#### 2. AstropageTPA - meine Auswertungsroutinen

beruhen alle auf sogenannten JOBS. Um schnell ins Programm hineinzufinden **gehen Sie bitte am Anfang ausschließlich und ganz stur nach meinem Handbuch vor.** Diese Software ist einzigartig auf dem Markt und kann Ihre Arbeit ungemein erleichtern, wenn Sie mit den Spezialmethoden der TPA arbeiten möchten. Sie wird jedoch nur Nutzern Freude machen, die einigermaßen geübt im Umgang mit dem Computer sind und auch bereit, sich mit Hilfe des Handbuchs einzuarbeiten.

Nürnberg, im November 2010  
Werner Völkel



## Das Expertensystem **Astro Brain Base** von Ole Eshuis

ist ein lernfähiges Horoskopauswertungsprogramm. Fast jeder astrologische Wissensinhalt kann ihm beigebracht und für beliebige Horoskope abrufbar gemacht werden. Um eigene Auswertungen zu programmieren bedarf es - trotz der gut dokumentierten Hilfefunktion in deutscher Sprache - allerdings einer gewissen Einarbeitung.

Mit **Astropage TPA** erwerben Sie eine vollwertige Nutzungslizenz für das kopiergeschützte Astro Brain Base (übrigens identisch mit ASTROLIZA), das bisher einzige astrologische Expertensystem für PC-Anwender zur freien Programmierung.

## Die **Horoskop-Auswertungsroutinen (Astropage TPA)**

sind in Astro Brain Base integriert und **ohne jegliche Programmierkenntnisse nutzbar**. Allerdings erfordert die korrekte Eingabe der Horoskopdaten etwas Übung mit Tastatur und Maus. Wer Astrologie auf dem hohen Niveau von TPA-Methoden praktiziert, weiß, wie viel Konzentration etwa das Auffinden von Kritischen Graden und Herrscherbeziehungen erfordert, ganz zu schweigen vom Zeitaufwand einer Zusammenschau aller wichtigen Konstellationen. Komplexe astrologische Sachverhalte, die sich selbst ein geübter Praktiker erst mühsam zusammentragen müßte, listet **Astropage TPA** übersichtlich und lückenlos auf. Die **Auswertungsbögen** dienen als schriftliche Merkhilfen für Beratungen wie auch für das vertiefte Studium und verhindern, daß Wesentliches übersehen wird.

Folgende Auswertungen stehen Ihnen für beliebige Horoskope zur Verfügung:

### **RADIX und PARTNERSCHAFT**

- **Alle wesentlichen Informationen zum Radix (10-15 Seiten)**  
Herrscherbeziehungen, Kritische Grade, Aspekte, potenzierte Aspekte (zwischen Herrschern);  
Übersichtliche Zusammenschau aller relevanten Konstellationen (wie häufig und in welcher Form);  
Deutungshilfen in Stichpunktform; 'Auslösungsempfindlichkeit' auf bestimmte Konstellationen
- **Deutungs-Stichpunkte zu den Radix-Planeten in den Häusern und zu wichtigen Konstellationen im Radix (4-7 Seiten, in obiger Analyse auch enthalten)**
- **Psychosomatische Konstellations-Analyse (8-12 Seiten)**  
nach Michael Roscher: Astrologie und Psychosomatik, in Stichpunkten
- **Beziehungsdynamik-Analyse (5-10 Seiten)**  
stichpunktartiger Vergleich der Konstellationen von zwei Radixhoroskopen: Wo ist Verständigung problemlos möglich, wo bleiben Sehnsüchte unerfüllt, wie entsteht Anziehungskraft?

### **PROGNOSE und GEBURTSZEITERMITTLUNG**

- **Tageshoroskop (1 Seite)**  
Kritische Grade, Aspekte zu Hausspitzen; mit kurzen inhaltlichen Schlagwörtern  
Integriert: Achsenverschiebung um +/- 0,5 Grad zur Feinabstimmung  
2 Festspeicherplätze für oft verwendete Horoskope, bei denen nur noch der Tag eingesetzt wird;
- **Transite (2 Seiten), Resonanz-Transite (2 Seiten)**  
1-Grad-Orb Aspekte Planeten/Hausspitzen und Hausspitzen/Planeten;  
Transite der multiplizierten Planetenpositionen von Resonanz 2, 3, 4, 5 und 19;
- **Nabod-Lebenslauf**  
Alle relevanten Auslösungen der Nabod-Direktion, ausgewertet in Vierteljahres-Schritten;  
Für Abschnitte von jeweils fünf Lebensjahren im Alter von 0 - 80 Jahren; kurze Schlagworte;  
Zusammenschau beider Direktionsrichtungen; vorwärts und retrograd auch einzeln für Korrektur;
- **Transit-Direktion**  
Alle relevanten Auslösungen der Transit-Direktion (1-Grad-Orb Konjunktionen, Kritische Grade);  
Nach Transit-Planet (bzw. Haus) wählbar oder gesamt;  
Integriert: Bezug zum Radix (Wo steht und herrscht der betreffende Transit-Planet?)

## FORSCHUNG und KLASSISCHE METHODEN

Während es sich bei den bisher beschriebenen Routinen um typische TPA-Auswertungen handelt, die in enger Abstimmung mit Michael Roscher entwickelt wurden, sind die folgenden Programmteile im Rahmen der stundenastrologischen Beratungen und Experimente von Werner Völkel entstanden. Dabei werden TPA-Elemente, etwa die Kritischen Grade, mit einbezogen.

- **Fragehoroskop / Stundenastrologie (ca. 10 Seiten)**

Übersichtliche Gliederung; vertiefte Betrachtung jedes Hauses und jedes Planeten;  
Dynamische Darstellung vergangener und neu entstehender Aspekte (Orb bis Zeichenwechsel);  
Hausspitzen und Planeten auf Kritischen Graden (mit Achsen-Feinabstimmung);

Klassische Stundenastrologie:

Traditionelle Herrscher; Almuten; Anzeige des Zeichenwechsels bei Planeten; 'Stärke' d. Planeten im Zeichen; Konjunktionen (Orb 0,5) zu fünfzig Fixsternen mit kurzen Schlagwörtern;  
Hinweise auf Konjunktionen zu aktuellen Finsternisgraden (totale Sonnen- u. Mondfinsternisse);  
Zahlreiche Merkhilfen und Erfahrungswerte zur Stundenastrologie aus verschiedenen Quellen zur Erprobung ihrer Zuverlässigkeit (keine Gewähr);

- **Fragehoroskop plus Radix (ca. 12 Seiten)**

Wie oben, jedoch werden die aktuellen Planeten- und Hauspositionen auch auf das Radix des Fragenden (oder ein anderes Horoskop) bezogen. Hieraus können sich wertvolle Hinweise und 'Aha-Effekte' ergeben (z.B. Fragehoroskop-Aszendent auf Radix-Spitze 2 bei einer Frage über finanzielle Perspektiven).

- **Ereignishoroskop (ca. 7 Seiten)**

- **Ereignishoroskop plus Radix (ca. 9 Seiten)**

Diese Routinen entsprechen dem Fragehoroskop. Lediglich der Orb der Planeten wurde auf fünf Grad begrenzt und einige stundenastrologische Elemente wurden entfernt, um die Analysen kompakter zu machen.

**Hinweis: Astropage TPA** errechnet Horoskope, ist aber ansonsten ein reines **Text-Instrument** und kein Grafikprogramm, wie etwa Sunlight for TPA.

### Systemvoraussetzungen:

24 MB Arbeitsspeicher, 35 MB freier Festplattenspeicher, CD-Rom-Laufwerk, Betriebssystem: Windows 95 / 98 / 2000 / ME / XP / Vista. **Nicht lauffähig auf Windows7 Home und 64-bit-Versionen.**

### Liefer-Umfang:

Installations-CD für das Gesamtprogramm, je genutztem Computer gesonderte Version  
verständliches Programm-Handbuch für Astropage TPA

Preis: EUR 269,00

Handbuch einzeln:

Schutzgebühr EUR 5,00 (Ausland EUR 10,00), wird bei Erwerb des Programmes verrechnet (Bitte in Banknoten der Handbuch-Bestellung beilegen).

### Bezugsadresse:

Werner Völkel, Wemdinger Str. 12, D-90451 Nürnberg  
Tel./Fax 0911 / 64 44 15  
E-Mail: werner-voelkel@t-online.de  
Homepage: [www.astropage1.de](http://www.astropage1.de)

---

Urheberrechte für Astro Brain Base: Ole Eshuis, Amsterdam  
Urheberrechte für Astropage TPA und Handbuch: Werner Völkel und Michael Roscher



### Installationsschritte

1. Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk.
2. Falls die CD nicht von selbst startet, drücken Sie bitte  
START / AUSFÜHREN / DURCHSUCHEN /  
Wählen Sie im Menü Ihr CD-ROM-Laufwerk aus  
Klicken Sie doppelt auf die Datei SETUP.EXE / OK
3. Der Standard-Installationspfad ist: C:\Programme\TPA\AstropageTPA  
(Sofern Sie keinen anderen Pfad wählen möchten)  
Geben Sie einen beliebigen Firmennamen an.

### Einen Startknopf (Icon) auf den Bildschirm (Desktop) legen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle Ihres Desktop.  
Wählen Sie NEU / Verknüpfung / Durchsuchen / C:\Programme\TPA\AstropageTPA\  
Nach einem Doppelklick auf **TPA.EXE** erscheint der Startknopf am Bildschirm.

### Umgang mit den Programmstart - Schlüsseln (nicht mehr bei Versionen ab Mai 2003 !!)

1. Beim ersten Programmstart antworten Sie auf 'Install Key now?' mit 'YES' (bei eingelegter Diskette). Auf Ihrer Originaldiskette befinden sich nach der Erst-Installation noch neun von insgesamt zehn Schlüsseln. Es sind deshalb zehn, weil bei Computerfehlern auch mal einer verloren gehen kann. Bewahren Sie die Originaldiskette an einem geschützten Ort auf, denn nur auf ihr können die Schlüssel gespeichert werden. Der Schlüssel-Ordner AN FX ZZ darf nicht gelöscht, überschrieben oder verschoben werden. Manche Festplatten-Optimierungsprogramme tun dies, und wir empfehlen, vor solchen Aktionen den Schlüssel auf die Diskette zurückzuschreiben.
2. Deinstallation des Schlüssels von der Festplatte auf die Original Diskette (Sichern):  
Starten Sie das Programm und legen Sie die Originaldiskette in Laufwerk A.  
Befehl: PARAMETER / UNINSTALL KEY (Die Prozedur dauert bis zu 2 Minuten)  
Das Programm verlangt von nun an bei jedem Start nach der Originaldiskette, um den Schlüssel von dort zu lesen - Dies verlangsamt den Programmstart erheblich.
3. Neu-Installation des Schlüssels von der Original Diskette auf die Festplatte:  
Der Schlüssel-Ordner AN FX ZZ sollte vorher gelöscht werden.  
Legen Sie die Originaldiskette in Laufwerk A und starten Sie Ihr Astropage TPA.  
INSTALL KEY NOW? / YES / OK (Die Prozedur dauert bis zu 2 Minuten)

### Deinstallation des Programms

1. Sichern Sie einen eventuell noch vorhandenen Schlüssel auf die Originaldiskette!  
A) Original-Schlüsseldiskette einlegen B) Parameter - Uninstall KEY  
(Mit 'Check remaining Installs' sehen Sie, wieviele Schlüssel noch vorhanden sind.)
2. Löschen Sie den Ordner von Astropage TPA.

**Alle Daten eingeben mit "Eingabe" - "Berechnen RDX Datei"**

**1** Klappen Sie das Menü herunter. Dort finden Sie bereits gespeicherte Horoskope und Orte.

**2** Geben Sie noch fehlende oder abgeänderte Daten von Hand ein:

Name / Geschlecht / Tag / Monat / Jahr / Häuser / Stunde / Minuten / Sekunden / Zeitzone / Ort / Länge / Breite

**Achtung:** Verwenden Sie bei Name und Ort als Trennung einen **Unterstrich**: Emil\_Meier, Bad\_Neustadt etc.

**3** Anhaken, wenn Sie dieses Horoskop neu in die Liste aufnehmen möchten.

(nur bei neuen Horoskopen sinnvoll, sonst Doppelerfassung)

**4** Hier muß ein Haken stehen.

**5** Horoskop-Art festlegen:

Radix	für Radix- u. Nabodauswertung
Radix2	für Beziehungsdynamik, zweites Radix
Aktuell	für Transit, Tageshoroskop etc.
THA	für Sofort-Tageshoroskop A

**6** Berechnung und Speicherung.

Die obere blaue Programm-Zeile ändert sich auch nach der Berechnung zunächst nicht. Dort sehen Sie nach wie vor „Emil Mustermann“, bzw. das zuvor berechnete Horoskop. Trotzdem werden beim Start eines Auswertungs-JOBs die von Ihnen neu berechneten Daten verwendet und auch *nach Abschluss der Auswertung* angezeigt. Jede Horoskop-Art (Radix, Aktuell etc.) bleibt bis zur nächsten Berechnung derselben Art erhalten.

**Wie starte ich einen Auswertungs-Job?**

Über "**REGELAUSWERTUNG / Job-Befehle**" erhalten Sie eine Auflistung aller verfügbaren Jobs. Klicken Sie doppelt auf einen Job, und das Programm beginnt zu arbeiten. (Sie erkennen dies am Flackern der blauen Programmzeile). Nach beendeter Arbeit erscheint das Ergebnis am Bildschirm. Zum Betrachten schalten Sie am besten in den Vollbild-Modus (Mittlerer Knopf im oberen rechten Fenstereck = Maximieren).



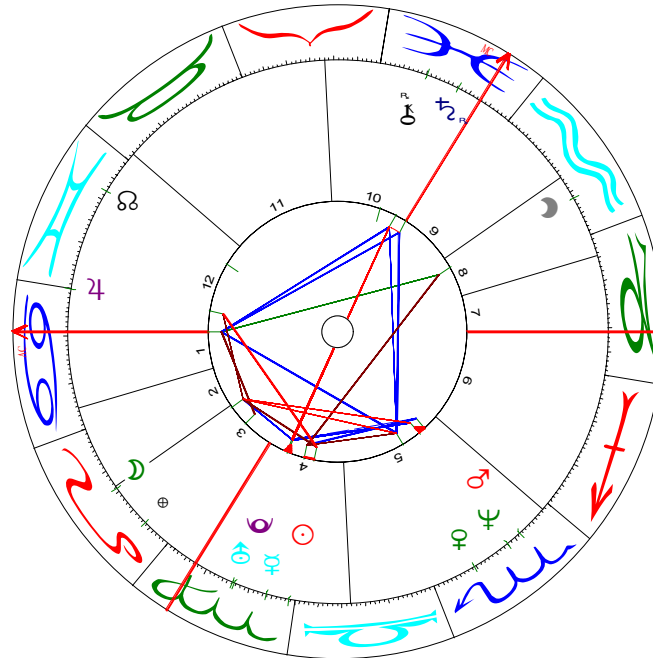
## Astropage TPA

## Funktions-Übersicht

Name des Jobs	ausgeführte Tätigkeit:	Dauer ca.	Gespeichert als:
<b>Aktuelle Daten erforderlich:</b>			
1_Aktuelle_Frage	stundenastrologische Auswertung, traditionell + TPA	12 min	=FRA.txt
1_Aktuelles Ereignis	wie Stundenastrologie, mit reduzierten Orben	10 min	=ERE.txt
1_Aktuelles_Tageshoroskop	erstellt Tageshoroskop in Stichpunktform	2 min	=THO.txt
<b>Radix-Daten erforderlich:</b>			
1_Radix_Alles	alle relevanten Konstellationen zum Radix + Deutung	2 min	=RDX.txt
1_Radix_Deutung	Deutungs-Stichpunkte zu Hauspositionen und Hauptkonstellationen	2 min	=STP.txt
1_Radix_Konstellationen	Übersicht: Konstellationen und Auslösungsempfindlichkeit	2 min	=RDX.txt
1_Radix_Psychosomatik	inhaltliche und gesundheitliche Entsprechungen der Konstellationen	2 min	=PSY.txt
<b>zwei Radix-Daten erforderlich:</b>			
2_Beziehungsdynamik	Vergleich der Konstellationen zweier Radixhoroskope	3 min	=BEZ.txt
2_Bzdyn_ohne_Psy	Konstellationen-Vergleich ohne psychosomatische Entsprechungen	3 min	=BEZ.txt
<b>Aktuelle + Radix-Daten erforderlich:</b>			
2_Ereignis+Radix	bezieht Ereignishoroskop auf ein Radix	12 min	=ERE.txt
2_Frage+Radix	bezieht Fragehoroskop auf ein Radix	14 min	=FRA.txt
2_Transite	bezieht aktuelle Transite auf ein Radix	2 min	=TRA.txt
2_Transit-Resonanz	bezieht normale und Resonanz-Transite auf ein Radix	3 min	=TRA_RES.txt
<b>Radix-Daten erforderlich:</b>			
1_Nabod_AUSWAHL / FEST	festgelegter Nabod-Bogen: Eingeben / Auswerten	30 sek	=NAB_VR.txt
1_Nabod_20-25J u.ä.	Nabod-Direktion beide Richtungen, Alter: 20 - 25 Jahre	8 min	=NAB_VR.txt
1_Nabod_05+-J u.ä.	Nabod-Direktion beide Richtungen, Alter: 2,5 - 7,5 Jahre	8 min	=NAB_VR.txt
1_Nabod_R_00-30 u.ä.	Nabod-Direktion retrograd Alter: 0 - 30 Jahre (f. Korrektur)	25 min	=NAB_R.txt
1_Nabod_V_00-20 u.ä.	Nabod-Direktion vorwärts Alter: 0 - 20 Jahre (f. Korrektur)	16 min	=NAB_V.txt
<b>Aktuelle + Radix-Daten erforderlich:</b>			
2_Trd_Alles	Transitdirektion nach Planeten- und Häuserbögen	12 min	=TRD.txt
2_Trd_Planeten	Transitdirektion nach Planetenbögen	5 min	=TRD.txt
2_Trd_2Merkur u.ä.	Transitdirektion nach dem Merkurbogen	40 sek	=TRD_ME.txt
2_Trd_Spize01 u.ä.	Transitdirektion nach dem Aszendentenbogen	40 sek	=TRD_01.txt
<b>Sofort_Tageshoroskop A,B</b>	festeingestelltes Tageshoroskop mit variablem Datum	2 min	=THO.txt
<b>RDX_ENTFERNEN</b>	entfernt angesammelte *.rdx Dateien	---	---
<b>Reparatur</b>	stellt verlorengangene Eingabedateien wieder her	---	---
T_calc2009 (2010/2011)	einmalige Einrichtung des Transit-Kalenders (Platzbedarf bis 12 MB)	10 min warten	---
T_Kalender_2009 (2010/2011)	Erstellung eines Transitkalenders (vorher Radixdaten eingeben)	2-4 Std	=KAL.txt



Unser Beispiel: Das Radix von Emil Mustermann,  
geboren am 21.09.1965 um 22.50 Uhr MEZ in Coburg, 10E58, 50N15



## Radix\_Alles.job: Ein Radix durchleuchten!

Diese Auswertung (Dauer: ca. zwei Minuten) ist als Informationsbasis für eine gründliche Analyse des Radix nach TPA-Methoden gedacht und voll auf die Konstellationenlehre abgestimmt. Sie gliedert sich in drei Teile, wobei zusätzlich die Deutungstichpunkte integriert sind:

### 1. Auflistung der Konstellationen nach Art:

Hauspositionen, Herrscher von X in Y, Kritische Grade, Aspekte (auch unbekanntere).

K o n j u n k t i o n e n (Orb 5/Hausspitzen 1):	
KONJUNKTION.....	Sonne /Merkur
(zwischen Herrscher von 3 und 4 = Mond	/Merkur)
Mond /Spitze 3	KONJUNKTION..... = Mond /Merkur3
KONJUNKTION.....	Mars /Neptun
(zwischen Herrscher von 10 und 11 = Saturn /Uranus)	
KONJUNKTION.....	Uranus /Pluto
(zwischen Herrscher von 6 und 9 = Merkur /Jupiter)	

Wie das obige Beispiel zeigt, werden nicht nur die gängigen Aspekte erfaßt, sondern auch die auf den ersten Blick schwer zu erkennenden sogenannten "Potenzierten Aspekte" (in Klammern), für Konjunktionen, Quadrate und Oppositionen.

So entspricht die Konjunktion zwischen Mars und Neptun nicht nur der Konstellation Mars/Neptun, sondern eben auch der (potenzierten) Konstellation Saturn/Uranus: Neptun (Fische) ist Herrscher des zehnten Hauses (=Saturn-Entsprechung) und der Mars (Widder) ist Herrscher des elften Hauses (=Uranus-Entsprechung).

## 2. Konstellationen geordnet: Überblick im Dschungel

Dominante Persönlichkeitszüge und auch psychosomatische Anfälligkeiten zu erkennen ist im Grunde nur möglich, wenn ich weiß, wie häufig und in welcher Form jemand eine bestimmte Konstellation im Radix hat. Diese ermüdende Sammel-Arbeit nimmt Ihnen Astropage TPA ab:

=====			
KONSTELLATIONEN (GEORDNET) zu: Emil_Mustermann			
=====			
=====SONNE=====			
Venus	als Herrscher	von 5 in 5:	Sonne /Sonne
-----			
Sonne...4.Haus:			Sonne /Mond
HALBQUADRAT			Sonne /Mond
MC = HALBSUMME			Sonne /Mond
Mond	Löwe:		Sonne /Mond
-----			
KONJUNKTION			Sonne /Merkur
Sonne /Spitze 3	HALBQUADRAT	=	Sonne /Merkur3
-----			
Venus...5.Haus:			Sonne /Venus
(Aspekt zwisch. Herrscher von 2/7 und 5 =			Sonne /Venus)
-----			
(Aspekt zwisch. Herrscher von 1 und 5 =			Sonne /Mars)
-----			
QUADRAT			Sonne /Jupiter
Achse 03/09 = HALBSUMME			Sonne /Jupiter
-----			
Neptun	als Herrscher	von 10 in 5:	Sonne /Saturn
-----			
15	Grad Löwe	(Mond)	Sonne /Uranus
-----			
Venus	als Herrscher	von 12 in 5:	Sonne /Neptun
7.5	Grad Jungfrau	(Spitze4=Mond)	Sonne /Neptun
Neptun	5.Haus:		Sonne /Neptun
-----			
SPIEGELPUNKT (Pluto /Spitze5)			Sonne /Pluto

Nun können Sie frisch und ausgeruht an Ihre Deutungs- oder Beratungsarbeit gehen.

Vor allem diejenigen Konstellationen, welche dreimal oder häufiger vorkommen, erweisen sich in aller Regel als Volltreffer. Als Hintergrundliteratur für die Ausdeutung empfehle ich:

Roscher Michael: Praxis der Horoskopinterpretation, Knaur, München, 1992  
 Roscher Michael: Astrologie und Psychosomatik, Knaur, München, 1992

Ferner enthält diese Auswertung auch die Stichpunkte (\_1\_Radix\_Deutung.job).

### 3. "Auslösungsempfindlichkeit": Wer spricht worauf an?

Sicher ist Ihnen der allgemeine Lehrsatz bekannt, dass durch Transite, Progressionen usw. nur das als Ereignis ausgelöst werden kann, was im Radix bereits angelegt ist. Michael Roscher hat diesen Lehrsatz mit Hilfe seines kybernetischen Modells verfeinert.

Das kybernetische Modell:

	<i>PASSIV</i>		<i>NEUTRAL</i>		<i>AKTIV</i>
<b>SCHICKSAL:</b>	Neptun	-	<b><u>Uranus</u></b>	-	<b>Pluto</b>
<b>GESELLSCHAFT:</b>	Jupiter		-		Saturn
<b>UMWELT:</b>	<b>Venus</b>		-		<b><u>Mars</u></b>
<b>EGO:</b>	Mond	-	Merkur	-	Sonne

Nehmen wir an, unser Emil Mustermann möchte eine Prognose und wir stellen fest, daß Mars im Transit demnächst ein Quadrat zu seinem Radix-Uranus bilden wird.

#### a) Gleichsinnige Auslösungen:

Nach dem allgemeinen Lehrsatz müßte sich für diesen Mars-Uranus-Transit eine Entsprechung im Radix von Herrn Mustermann finden, damit er überhaupt spürbar für ihn wird. Eine gleichsinnige Konstellation Mars/Uranus im Radix findet sich jedoch nicht (kein starker Mars-Uranus-Aspekt, Mars nicht in 11, Uranus nicht in 1, keine Herrscherverbindung zwischen Haus 1 und 11, usw.). Nach herrschender Meinung wäre dieser Transit also für Herrn Mustermann bedeutungslos!

Die Schule für TPA sieht dies - wie so häufig - etwas anders: Wenn Herr Mustermann die Konstellation Mars/Uranus (gleichsinnig) im Radix hätte, würde sich der Transit eher so auswirken, daß eine marsisch-uranische Aktivität vom Horoskopeigner selbst ausginge. Und da er mit dem Thema an sich bereits vertraut wäre, wäre dies vermutlich gar nicht so dramatisch.

Obwohl Herr Mustermann keine relevante Verbindung der Prinzipien Mars und Uranus im Radix hat, ist der Fall damit noch nicht erledigt.

#### b) Polare Auslösungen:

Im kybernetischen Modell steht die **Venus** dem Mars polar gegenüber und kann bei der Bewertung von Transitauslösungen quasi seinen Platz einnehmen. Falls Mustermann also die Konstellation Venus/Uranus im Radix hätte, wäre der Mars-Uranus-Transit tendenziell bedeutsam für ihn im Sinne von Themen, die von außen (polar!) an ihn herangetragen werden. Aber auch nach Venus/Uranus suchen wir im Radix des Emil Mustermann vergeblich.

#### c) Parallelzeichen-Auslösungen:

Mars ist der traditionelle Herrscher des Skorpion und die TPA sieht Pluto als weiteren Herrscher des Widder. In dieser Logik verbinden sich Mars und **Pluto** als sogenannte Parallelzeichenherrscher, weshalb sich Mars/Uranus auch durch Pluto/Uranus ersetzen läßt. Ein so ausgelöster Transit verspricht intensiver und häufig unangenehmer erlebt zu werden, als ein gleichsinniger oder polarer. Sollte Herr Mustermann auch Pluto/Uranus nicht im Radix haben, dann können wir schon fast Entwarnung geben...

Um zuverlässig festzustellen, ob Herr Mustermann irgendeine der gerade beschriebenen 'Antennen' für das Transit-Quadrat von Mars mit seinem Radix-Uranus hat, betrachten wir jetzt die "Auslösungsempfindlichkeit" für Mars/Uranus:

```

=====
AUSLÖSUNGSEMPFINDLICHKEIT zu:  Emil_Mustermann
=====

Mars    /Uranus
  einfach parallel über  Uranus /Pluto
  polar + parallel über  Venus  /Saturn
  doppelt parallel über  Saturn /Pluto
  
```

Wir dürfen also keine Entwarnung geben, denn der Mars-Uranus-Transit könnte sich über Uranus/**Pluto** auslösen, wobei Pluto als Parallelzeichenherrscher von Mars dessen 'Platz' in der Konstellation einnimmt.

Der Gegenpol zu Mars im Kybernetischen Modell ist Venus, der Parallelzeichenherrscher von Uranus ist Saturn (Steinbock/Wassermann), daher die Bezeichnung polar+parallel für die Konstellation **Venus/Saturn** im Radix von E. Mustermann.

Bei **Saturn/Pluto** sind für Uranus und Mars jeweils ihre Parallelzeichenherrscher Saturn und Pluto eingesetzt, daher die Bezeichnung doppelt parallel.

--- Insgesamt ein nicht allzu leicht durchschaubares Gebiet, welches ohne schriftliche Unterlagen kaum zu bewältigen ist. Faktisch ergeben sich für fast alle denkbaren Transit-Konstellationen Auslösungsmöglichkeiten, falls nicht gleichsinnig, dann eben über den Herrscher-Austausch. Aber damit ist eben auch eine qualitative Verfeinerung der Prognose verbunden. ---

Halten wir also abschließend fest: In der Bewertung von Prognose-Auslösungen kann ein Planet ersetzt werden

- durch den **polar gegenüberliegenden** Planeten  
(Sonne - Mond, Mars - Venus, Saturn - Jupiter, Pluto -Neptun)
- oder durch den **Parallelzeichen-Herrscher**  
(Mars - Pluto, Jupiter - Neptun, Saturn - Uranus).
- Ferner können **zusätzlich** die neutralen "Vermittler-Planeten"  
**Merkur und Uranus** gegeneinander ausgetauscht werden.

Tendenziell "versucht" eine Auslösung sich zunächst gleichsinnig zu manifestieren. Ist dies mangels einer gleichsinnigen Konstellation im Radix nicht möglich, werden eher die indirekten Wege gesucht, welche sich auf der Ereignissebene unter Umständen sogar deutlicher zeigen.

Im Kapitel "Auslösungsempfindlichkeit" werden dominante Radix-Konstellationen in Großbuchstaben dargestellt. Als dominant erkennt Astropage TPA eine Konstellation die sehr häufig oder mit engen Orben im Radix vorkommt. Hierin liegt ein weiterer Hinweis, welche Art der Auslösung wahrscheinlicher ist.

Ein Beispiel von E. Mustermann:

```

Sonne  /Mond
  gleichsinnig      über  SONNE  /MOND
  
```

SONNE/MOND kommt im Radix viermal vor, ist also dominant.

## Radix\_Deutung.job: Deutung "light"

In 2 Minuten zaubert Astropage TPA Ihnen ein paar aussagefähige Stichpunkte zu den Hauspositionen der Radixplaneten und dominanten Lebensthemen auf den Bildschirm. Ausgedruckt eignen sie sich auch als Notizzettel für Ihre Beratungen.

Ein Beispiel von Herrn Mustermann:

----- Stichpunkte Mars im 6. Haus: -----
Fähigkeit, gegen Begrenzung zu rebellieren;
Die aggressive Gefühlsdarstellung, man zeigt besonders deutlich, was man nicht möchte;
Scharfes Erfassen von Situationen;
Überreaktionen gegen Angriffe;
Tendenz zu unangepasstem Verhalten;
Schwierigkeit, sich in vorgegebene Strukturen (Beruf, Ausbildung, etc.) angemessen einzuordnen;
Leistungsorientierung, aber starke Tendenz, sich zu verzetteln;
Nervöse Unruhe (Nägelkauen, Kaugummikauen, Zigarettenrauchen);
Unterwerfung als demütigendes Erziehungsmittel, Trotzhaltung als Gegenreaktion;

(im Radix\_Alles.job ebenso enthalten)

## Radix\_Konstellationen.job: Der Überblick

Diese Auswertung (Dauer ca. 60 Sekunden) ist identisch mit den Teilen 2. und 3. des vorher beschriebenen Radix\_Alles.job.

Wer nur die Konstellationen übersichtlich aufgelistet haben möchte und deren Auslösungswahrscheinlichkeit, erhält dies hier ohne inhaltliche Deutung.

## Radix\_Psychosomatik.job: Symptome verstehen

Insbesondere mit dieser Auswertung sollte man verantwortungsvoll umgehen, denn die symbolischen Symptomanalogien bedeuten keineswegs, daß der betreffende Horoskopeigner die aufgelisteten Krankheiten auch bekommt. Der **Umkehr-Schluss**, nämlich vom tatsächlich vorliegenden Symptom zur dahinter stehenden astrologischen Konstellation und Lebensthematik, kann in Beratungen wie auch in der Selbstanalyse sehr hilfreich sein:

Nehmen wir an, Emil Mustermann möchte sich von Ihnen beraten lassen und gibt an, immer wieder unter Kreislaufstörungen zu leiden. Sie erstellen seine Psychosomatik-Analyse und geben in der Textverarbeitung als Suchbegriff "Kreislauf" ein. Der Cursor springt an die markierte Stelle und Sie haben bereits einige Anhaltspunkte. Ärzte und Heilpraktiker könnten dann auch in Michael Roschers Buch "Astrologie und Psychosomatik" unter Sonne/Mond Therapiehinweise nachschlagen.

-----  
DOMINANTE KONSTELLATION: ..... Sonne /Mond  
-----

### Analogien:

Mit dem Herzen bei der Sache;  
Emotionalität im Handeln; massive Stimmungsabhängigkeit;  
Gefahr der Manipulierbarkeit; Geschlechtsrollenproblematik;  
Unklare Elternsituation, Kompetenzstreitigkeiten der Eltern;  
oft wenig robuste Konstitution;

Zusammenwirken bzw. Konflikte zwischen: Vater-Mutter, Mann-Frau,  
Wille-Wunsch, aktivem Handeln - passivem Geschehenlassen,  
bewußtem Wollen -unbewußtem Wünschen;

### Psychosomatische Analogien:

Bisexualität;  
Erkrankungen im Bauchbereich;  
Herzinsuffizienz;  
Kreislaufstörungen;  
Potenzstörungen;  
paradoxe Reaktionen;  
vegetative Dystonie;  
Zyklusstörungen;

Die Psychosomatik-Analyse erfasst - wie auch bei den Deutungsstichpunkten - alle dominanten Konstellationen (Häufigkeit mindestens drei mal bzw. mindestens zwei Herrscherbeziehungen) sowie alle sonstigen Konstellationen, die mindestens doppelt im Radix vorkommen.

## Beziehungsdynamik.job: Verbindungen finden

(Verwenden Sie für die Dateneingabe des zweiten Radix das Klappmenü "Write to file" RADIX2.INP)  
 Ein Vergleich von Konstellationen zweier Radix-Horoskope ermöglicht den schnellen Überblick über die gemeinsame Basis der betreffenden Personen, die Entwicklungsmöglichkeiten und Lernaufgaben einer Partnerschaft. Diese Analyse verliert sich nicht im Detail, sondern hebt das Wesentliche hervor:

```

=====
BEZIEHUNGS-DYNAMIK von Emil und Luise
=====
Emil geb: 21. 9. 1965 , Zeit: 225000 MEZ
Radixort: Coburg, Länge: 0105800 E, Breite: 501500 N
-----
Luise geb: 1. 12. 1967 , Zeit: 071200 MEZ
Radixort: Bayreuth, Länge: 0113400 E, Breite: 495600 N
=====
Ü B E R S I C H T
=====
Konstellation:   bei Emil:           bei Luise:
-----
Mond  /Merkur           2             1
Mond  /Jupiter          1             2
Venus /Neptun           1             2
Saturn /Neptun          1             2
Saturn /Pluto           1             2
-----
Sonne /Mond             2             0
Mars  /Jupiter          0             2
-----
Mond  /Uranus           1             0
Sonne /Saturn           1             0
Sonne /Neptun          1             0
Sonne /Pluto           1             0
Merkur /Mars            1             0
Merkur /Jupiter        1             0
Merkur /Pluto           1             0
Venus /Merkur           1             0
Venus /Jupiter         1             0
Venus /Saturn           1             0
Mars  /Saturn           1             0
Mars  /Neptun           1             0
Jupiter/Saturn          1             0
Jupiter/Neptun         1             0
Jupiter/Pluto           1             0
Uranus /Pluto           1             0
Mond  /Saturn           0             1
Venus /Uranus           0             1
Mars  /Pluto            0             1
-----
Mond  /Venus            1             1
Mond  /Mars              1             1
Mond  /Neptun           1             1
Mond  /Pluto            1             1
Sonne /Merkur           1             1
Sonne /Venus            1             1
Sonne /Mars              1             1
Sonne /Jupiter          1             1
Merkur /Saturn          1             1
Merkur /Uranus          1             1
-----
(2 = dominant, 1 = vorhanden, 0 = fehlend bzw. unwesentlich)
    
```

Ein Auszug aus dem nachfolgenden Text:

```
G r a v i e r e n d e   U n t e r s c h i e d e :

=====
Luise findet keinerlei Resonanz bei Emil
=====
Schwerpunkt-Themen von Luise, welche für Emil völlig fremd sind.
Eine gemeinsame Bearbeitung innerhalb der Beziehung ist nicht
einfach und man weicht leicht auf 'Nebenkriegsschauplätze' aus.

-----
DOMINANTE KONSTELLATION: ..... Mars   /Jupiter

Analogien:
Erfolgreiche Durchsetzung von Eigeninteressen;
entschlossen und direkt für seine Überzeugungen eintreten;
mutig für 'das Gute' kämpfen;
missionarischer Eifer, der heilige Zorn;
erfüllte oder exzessive (männliche) Sexualität;
Vertrauen in die eigene Kraft; das Glück herausfordern;
Aggressive Toleranz, indem man unduldsam gegen das vorgeht,
was man für intolerant hält;
Vorliebe für konkurrenzorientierte Umweltbedingungen;
Tendenz, anderen mehr oder weniger unmerklich die eigene Meinung
aufzuzwingen;
Mißtrauen gegen jede Form von Großzügigkeit:
wohlwollende Beachtung oder Unterstützung als Übergriff betrachten;

Psychosomatische Entsprechungen:
Agoraphobie (Angst vor großen Plätzen);
Aneurysma (Arterienerweiterung);
Autoimmunerkrankungen;
Blutgerinnungsstörungen;
Colitis ulcerosa (auch Ju/Ur);
Dickdarmlutungen;
Leberentzündung;
Lungenembolie (zus. Ma/Sa);
Lungenfibrose (Verletzung der Lungenbläschen, auch Me/Ma);
krankhafte Milzvergrößerung;
Morbus Crohn (zus. Mo/Ma, Me/Ma, Ma/Pl);
Muskelüberdehnung;
Pankreatitis (Bauchspeicheldrüsenentzündung);
Pneumonie (Lungenentzündung);
Tennisarm;

Emil besitzt jedoch die POLARE GEGENKONSTELLATION Venus/Jupiter
Beleg für eine starke Anziehungskraft mit symbiotischen Elementen.
-----
```

Die Beziehungsdynamik-Analyse läßt sich auch ohne psychosomatische Entsprechungen ausführen.  
Wählen Sie hierfür bitte:

**\_2\_Bzdyn\_ohne\_psy.job**



Um die Vielzahl der Auslösungen, vor allem bei den Prognosen, in vertretbarem Umfang zu halten und trotzdem ein Maximum an Information zu bieten, werden die folgenden Abkürzungen verwendet:

ABG	Abgang
ABT	Abtreibung
AFF	Liebesaffäre, sexuelle Begegnung
AUAGG	Autoaggression
BRUCH	Umbruchsgrad
DEPR	Depressionen
DRG	Drogensucht/Alkoholkonsum
EHE	Ehegrad
EMPF	Empfängnis
ERB	Erbschaft, Erbstreitigkeiten
ERWPM	Erweiterung persönlicher Möglichkeiten
EZ	Entzündung
GEB	Geburt
HYP	Hyperaktivität, Nervosität
INF	Infektion
KARR	Karriere
M	Mutter
OP	Operation
PA	Partnerschaft, Partner
PAG	Partnerschaftsgrad, Kennenlerngrad
PAG(DREI)	Dreiecksbeziehung, aktiv oder passiv
PROM	Promiskuität
PSY	Psychische Erkrankung/Psychiatrie
RECHT	Rechtsfragen
REI	Reise
SCHW	Schwangerschaft
START	Neubeginn
SÜG, Ü	sexuelle Übergriffe (z.B. bei Frauen Spitze 5)
TOG	sogenannter 'Todesgrad' (Umbruch, Ende einer Lebensphase)
TRG	Trennungsgrad
UFO	Ufo-Grad, etwas völlig Unerwartetes
UNF	Unfallneigung
UZG	Umzugsgrad
V	Vater
WENDE	Lebenswende
WUWEWA	Wunder werden wahr
ZEU	Zeugung

Suchkürzel:

"-"	z.B. "PAG-"	= alle Partnerschaftsauslösungen
"-A"	z.B. "REI-A"	= Reiseauslösungen mit Priorität A (etwa AC, MC, Spitze 9)
"-05"	z.B. "REI-05"	= Reiseauslösungen mit Bezug Haus 5 (Vater, Kinder)

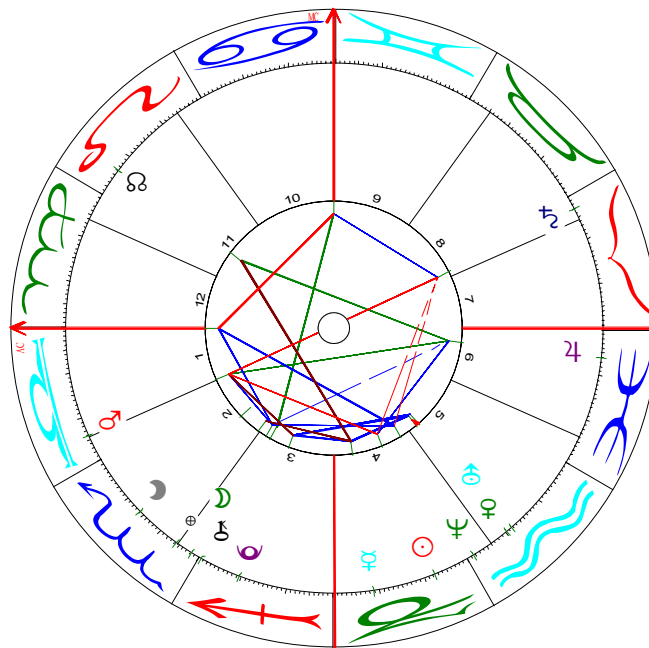


## Aktuelles\_Tageshoroskop.job: Tagesthemen TPA

(Verwenden Sie für die Dateneingabe das Klappmenü "Write to file" AKTUELL.INP).

Das Tageshoroskop ist eine von Michael Roscher wiederentdeckte Sonderform der Sekundärdirektion. Anhand von Kritischen Graden und engen Aspekten in Bezug auf Hausspitzen erhält man Hinweise auf die Qualität eines bestimmten Tages. Vergangenheitsbezogen kann so die Bedeutung eines bestimmten Erlebnisses astrologisch ausgeleuchtet und ggf. die Geburtszeit verifiziert werden. Prognostisch lassen sich günstige oder weniger günstige Tage für ein bestimmtes Vorhaben ermitteln.

Tageshoroskop von Emil Mustermanns erstem Arbeitstag an einer neuen Arbeitsstelle



Die dazugehörige Auswertung von Astropage TPA:

```

=====
T A G E S H O R O S K O P  für erster Arbeitstag
Tag: 12 1 1999 225000 MEZ Coburg_Bay
=====
H a u p t a c h s e n :
AC 0   WAA   Venus7 /Merkur6   UZG-A; Reden/Geld/Schönheit; Neuanfang/Geschäft
MC 0   KRE   Mond /Merkur3    UZG-A (Verbesserung); emotionaler Neubeginn; REI-A Mutter

Z w i s c h e n h ä u s e r :
02 24.5 WAA   Saturn /Uranus   BRUCH-02; TOG-02; Befreiung durch Wahrheit;
04 0   STE   Jupiter/Saturn   START-04; UZG-04; Berufswechsel; soz. Engagement; Unterricht
05 4-7 WAS   Unbekannt         Absturz; Angst vorm Fliegen
07 0   WID   Mars /Neptun     UZG-07; START-07; Überraschg; Intrige; Infekt; Vergiftg
08 24.5 WID   Saturn /Uranus   BRUCH-08; TOG-08; Befreiung durch Wahrheit;

02 KON Mars   Venus2 /Mars     um mat. Sicherht/Gruppenzugehörigt kämpfen; genußorientiert
06 SPP Mars   Merkur6/Mars    Aufbegehren; Fleiß; sich verzetteln; Unruhe; PSY-A
12 SPP Mars   Mars /Neptun    gesellsch. Durchsetz; Lähmung; getarnte Aggr.; DRG-A; INF-A

0511 = HS   Venus /Neptun   Traum-Beziehung; Nächstenliebe; Kunst; PAG(DREI)-05
0511 = HS   Uranus /Neptun  außergewöhnlich; chaotisch; WUWEWA-05; etwas völlig Neues;

```

0 WAA = Kritischer Grad 0 Grad Waage, KON = Konjunktion, SPP = Spiegelpunkt, HS = Halbsumme

Die Geburtszeit von E. Mustermann liegt bei 22.50 Uhr abends. Ein Tageshoroskop beginnt mit diesem Zeitpunkt und endet am folgenden Tag zur gleichen Zeit. Wenn also der Arbeitsbeginn am Mittwoch, dem 13. Januar morgens liegt, muß folglich das Tageshoroskop für Dienstag, den 12. Januar abends berechnet werden. Alle weiteren Horoskopdaten (Ort und Zeitzone) werden unverändert aus dem Radix übernommen, unabhängig davon, ob Herr Mustermann noch an seinem Geburtsort lebt.

Unterhalb der normalen Auswertung erscheint ein zweiter Ausdruck, bei dem die Hausspitzen um jeweils ein halbes Grad vorwärts und rückwärts verschoben sind. Knapp verfehlte Kritische Grade und Aspekte werden so mit erfasst, was die Feinkorrektur der Geburtszeit erleichtert. Ferner wird so der Tatsache Rechnung getragen, dass die Hausspitzen im Laufe eines Tages 'weiterwandern'.

## **Transite.job: nur enge Orben**

Wem das Entziffern von Aspekttreppen auf Horoskopzeichnungen zu mühsam ist, der bekommt hier die aktuellen Transite hinsichtlich Hausspitzen und Planeten übersichtlich aufgelistet.

## **Transit\_Resonanz.job: verblüffende Ergebnisse**

Im sogenannten Resonanz-Horoskop werden die Planetenpositionen im Tierkreis mit einem festen Faktor, etwa dem Faktor 2, multipliziert.

Läge zum Beispiel der Mond auf 10 Grad Stier (das entspricht 40 Grad ab dem Nullpunkt, null Grad Widder), so wäre seine mit zwei multiplizierte Resonanz-2-Position bei 20 Grad Zwilling (das entspricht 80 Grad ab dem Nullpunkt, null Grad Widder).

Auch Transitplaneten können auf diese Weise multipliziert werden, und die damit verbundenen Auslösungen zum Radix sind oft markanter als die normalen Transite. Der Faktor, mit dem multipliziert wird, hat in etwa folgende Bedeutung:

Resonanz 2:	Oppositionscharakter	"Das hat mir gerade noch gefehlt! (von außen)"
Resonanz 3:	Trigoncharakter	"Leichte Erfolge, harmonische Entwicklung"
Resonanz 4:	Quadratcharakter	"Etwas wird unter Energieaufwand konkret"
Resonanz 5:	Quintilcharakter	"kreativer, aber labiler Werdegang"
Resonanz 19:	schicksalhaft	"kaum beeinflussbare chaotische Entwicklung"

Es handelt sich um ein noch weitgehend unerschlossenes Forschungsgebiet von Michael Roscher. Gehen Sie auf Entdeckungsreise!

# T\_Kalender.job: Transite für ein ganzes Jahr!

## Beschreibung

Der 'Transit-Kalender' ermittelt täglich die Transit-Auslösungen und faßt diese für ein ganzes Jahr in einem Text zusammen. Die erste Seite des Kalenders beschreibt die Planeten-Bezüge im Radix, auf weiteren ca. 75 Seiten erscheinen die täglichen Auslösungen:

```
=====
Mittwoch, 27. 12. 2000

  Quadrat:      Saturn      zum Radix-Mond
  Sextil:       Saturn      zum Radix-Mars
  Quadrat:      Jupiter     zum Radix-Chiron
  Konjunktion:  Jupiter     zur Radix-Spitze 05
  Quadrat:      Chiron      zur Radix-Mondknotenachse
  Opposition:   Mars        zur Radix-Venus
  Trigon:       Mars        zum Radix-Chiron
  Sextil:       Merkur      zum Radix-Neptun
  Konjunktion:  Merkur      zum Radix-AC
=====
```

Erfasst werden die Hauptaspekte (Konjunktion, Sextil, Quadrat, Trigon, Opposition) aller Transitplaneten außer dem Mond. Der Orbis beträgt +/- ein Grad.

Beispiel: Durchführung für das Jahr 2001 (2002 etc. entsprechend)

### 1. Regelauswertung / Job-Befehle / T\_calc2001.job (nur beim ersten Mal)

fertigt insgesamt 365 Tages-Dateien an. Hierfür ist **mindestens 12 MB freier Speicherplatz** auf Ihrer Festplatte nötig. Die Berechnung dauert etwa 10 min. Warten Sie so lange ab, auch wenn der Computer scheinbar nichts tut.

### 2. Eingabe der Radixdaten nicht vergessen!

Geben Sie wie gewohnt die Radix-Daten ein (siehe Seite 6).

### 3. Regelauswertung / Job-Befehle / T\_Kalender\_2001.job

**Die Erstellung eines Jahreskalenders dauert je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers etwa zwei bis vier Stunden. Das Ergebnis erscheint am Bildschirm und wird außerdem gespeichert als =KAL.txt**

## Anmerkungen:

- Das Löschen der 365 Tages-RDX-Dateien (und sämtlicher weiterer überflüssiger \*.rdx-Dateien) erfolgt mit: RDX Entfernen.job (Fenster schließen mit STRG+C). Falls Sie keinen Kalender für 2001 mehr benötigen, und spätestens bevor Sie die Dateien für das Jahr 2002 kalkulieren, sollten Sie dies tun. Sie können die Dateien bei Bedarf ja jederzeit neu bilden (siehe Schritt 1).
- Abbruch einer Aktion ist jederzeit möglich mit STRG+ALT+ENTF (Task beenden). Starten Sie danach einfach das Programm neu.
- Bis 2012 sind die erforderlichen Dateien im Programm enthalten. Für die Jahre ab 2013 stehen Ihnen die Aktualisierungen demnächst per Download auf unserer Homepage zur Verfügung: <http://www.astropage1.de>

## TRD.job: Präzisionsinstrument Transitdirektion

Ein genial einfaches und aussagefähiges Prognoseverfahren von Michael Roscher ist die Direktion eines Horoskop-Punktes mit dem Transitbogen desjenigen Planeten, welcher uns für die jeweilige Fragestellung gerade interessiert. Möchte ich z.B. wissen, was sich in partnerschaftlicher Hinsicht tut, nehme ich den Transitbogen vom Herrscher des siebten Hauses, im Falle von E. Mustermann also den des Saturn. Auch ein Planet im siebten Haus oder notfalls die Venus liefert sinnvolle Ergebnisse.

Doch nun zu E. Mustermann. Wir möchten untersuchen, ob der 11.06.1999 ein für ihn partnerschaftlich wichtiger Tag war. Dazu errechnen wir den Saturn-Bogen, d.h. wir vergleichen die Position des Saturn im Radix mit der Position am 11.06.1999:

Saturn im Radix: 12:41 Fische  
Saturn am 11.06.1999: 12:11 Stier  
Differenz: knapp 60 Grad (der Transit-Saturn steht im Sextil zum Radix-Saturn)

Alle Horoskop-Punkte (Planeten wie Hausspitzen) werden nun mit einem Bogen von 59 Grad 30 Minuten in Tierkreis-Richtung dirigiert. Bei dieser Direktionsmethode gelten nur Konjunktionen im Orbis von 1 Grad zu Radix Planeten und Radix-Häusern sowie Kritische Grade.

Wir wählen zunächst EINGABE\_RDX+AKT, um die Radixdaten und die Transitdaten einzugeben. Beim langsamen Saturn spielt die aktuelle Tageszeit keine Rolle und wir können 12 Uhr mittags nehmen. Dann starten wir "**2\_TRD\_6Saturn.job**". Astropage TPA liefert für die Saturn-Transitdirektion folgendes Ergebnis:

```
=====
TRANSIT-DIREKTION (11.06.1999)
für: Emil_Mustermann, geb. Di 21. Sep. 1965
    225000 MEZ, Coburg, 0105800 E, 501500 N

aktueller Tag:      Fr 11. Jun 1999
aktuelle Zeit:     120000 MEZ
Direktionsbogen:  S a t u r n = Herrscher von 07 = Herrscher von 08
Radixposition im: 10. Haus
=====

a) Dirigierte H a u s s p i t z e  a u f  K r i t i s c h e m  G r a d  o d e r  R a d i x - P l a n e t :

H a u p t a c h s e n :
MC/v 6.5 STI Saturn /Ur(+Ve) Dambruch; WENDE-A; HYP-A; Attentat;

Z w i s c h e n h ä u s e r :
02/v 25.5 JUN Venus/Ur(+Ne?) UNF-02; TOG-02; PROM-02; SÜG-02; HYP-02; Wut/Schwäche; Kopf
04/v 6.5 SKO Saturn /Ur(+Pl) Dambruch; WENDE-04; HYP-04; Attentat;
06/v 28 STE Unbekannt Ü (06)
08/v 25.5 FIS Mars /Ur(+Ne?) UNF-08; TOG-08; PROM-08; SÜG-08; HYP-08; Wut/Schwäche; Kopf
12/v 28 KRE Unbekannt Ü (06)

b) Dirigierter P l a n e t  a u f  H a u s s p i t z e :
KON 06 / Sonne, dirigiert
KON 07 / Venus, dirigiert

c) Dirigierter P l a n e t  a u f  R a d i x - P l a n e t :

d) Dirigierte H a u s s p i t z e  a u f  R a d i x - H a u s s p i t z e :
```

Es könnte sich an jenem Tag (oder aufgrund der langsamen Geschwindigkeit des Saturn auch in jener Woche) also durchaus um einen Kontakt, vielleicht mit etwas stürmischem Charakter, gehandelt haben. Für eine wirklich schicksalsträchtige Begegnung genügen die hier vorhandenen Auslösungen jedoch nicht.



## Alle Auslösungen auf einen Blick

Die Direktion der Hausspitzen mit dem Nabod-Bogen (der u.a. der durchschnittlichen täglichen Sonnenbewegung entspricht) gehört zu den Hauptinstrumenten der Schule für Transpersonale Astrologie für Prognose und Geburtszeitkorrektur.

Das Nabod-Lebenslauf-Programm dirigiert die Hausspitzen eines gegebenen Radix- Horoskops in vierteljährlichen Abständen jeweils vorwärts und rückwärts nach dem Nabod-Bogen (0,98564 Grad pro Lebensjahr). Es erfaßt folgende Auslösungen:

- dirigierte Hausspitze im Orbis eines Kritischen Grades  
(Orben nach Michael Roscher Krit. Grade i.d. Prognose, um 20% - 40 % reduziert)
- dirigierte Hausspitze in Konjunktion (KON) mit Radix-Planet
- dirigierte Hausspitze im Quadrat (QUA) mit Radix-Planet
- dirigierte Hausachse im Spiegelpunkt (SPP) mit Radix-Planet
- dirigierte Hausachse in direkter Halbsumme (=HS) zweier Radix-Planeten  
(Orben 0,5 Grad)

```

=====
N A B O D - L E B E N S L A U F für Emil_Mustermann 21 9 1965 225000 MEZ Coburg
=====

=====35 Jahre=====Emil_Mustermann 225000 MEZ =====
H a u p t a c h s e n :
AC/r  4.5  ZWI  Neptun/Neptun(+Ne)  Antriebslähmung; Kreativitätszwang; Erkältung; Drogen
AC/v  13.5 LÖW  Sonne /Mars             erfolgr. durchsetzen, was man nicht will;
MC/v  12   WID  Mars /Jupiter                    ERWPM-A; manisch; PAG(DREI)-A; GEB-A; Vorgesetzter

Z w i s c h e n h ä u s e r :
02/v  0    JUN  Sonne/Merkur6                      UZG-02; Vaterschaft; Reaktionsschwäche, Geschicklichkeit
02/r  21   ZWI  Merkur /Mars                       frech, Kräfte messen; Bewegungsapp/Luft-/Speiseröhre
03/v  18   JUN  Venus/Merkur                       angenehmes Arbeitsverhältnis; Vermittler; GEB-03
04/v  12   WAA  Venus/Jupiter                      PAG(DREI)-04; Neu und Alt; Freiräume in PA; GEB-04
05/r  7.5  JUN  Sonne/Neptun                       perspektivlos; schwach; Kreislf; Medikam; Hochstapler
07/r  4.5  SCH  Neptun/Neptun(+Ne)                Antriebslähmung; Kreativitätszwang; Erkältung; Drogen
07/v  13.5 WAS  Sonne /Mars                       erfolgr. durchsetzen, was man nicht will;
08/v  0    FIS  Uranus /Neptun                     Märchenerzähler, WUWEWA-08; Tagträume; Kinderlähmg; Aids;
08/r  21   SCH  Merkur /Mars                       frech, Kräfte messen; Bewegungsapp/Luft-/Speiseröhre
09/v  18   FIS  Venus/Neptun                       unbem. angenehme Entwicklung; bewahrt vor Entt.; GEB-09
11/r  7.5  FIS  Merkur /Uranus                     Kaisers neue Kleider; Streß; Blackout; Übersprungshdl

05/v  SPP  Mond   Sonne /Mond   emotional geprägtes Verhalten; beliebt sein wollen
11/v  SPP  Mond   Mond  /Uranus    Kippen der Gefühle; Abgrenzungswunsch; Geltungsbedürfnis

0208/v = HS  Mond /Uranus   Gespaltene Gefühle; gleichzeitiger Wunsch nach Nähe und Distanz;
0208/v = HS  Mond /Pluto   Extreme Gefühlsintensität; Erleben von Macht, Ohnmacht, Zwang,

```

Abkürzungen siehe entsprechendes Kapitel.

Die angegebenen Stichworte sind lediglich als Erinnerungshilfen für manche Inhalte eines Grades bzw. einer Konstellation gedacht. Prognosen konkreter Ereignisse lassen sich daraus allein nicht ableiten. Unter Einbeziehung des (korrigierten) Radix und weiterer Prognoseverfahren kann die Nabod-Direktion jedoch gute Ergebnisse bei der Beschreibung der Zeitqualität liefern. Die Auswertung ist jeweils in 5-Jahres-Schritten abrufbar, z.B Nabod\_20-25J, oder auch Nabod\_25+-J für die Zeit um 25 Jahre herum.

Die Zuverlässigkeit der Ergebnisse ist natürlich von der Genauigkeit der Geburtszeit abhängig. Da sich Abweichungen bei der Vorwärts-Direktion genau umgekehrt auswirken wie bei der Rückwärts-Direktion, stehen für Korrekturzwecke andere Nabod-Auswertungen bereit. Sie erkennen diese an einem großen "V" für vorwärts und einem großen "R" für rückwärts.

## Nabod\_V und R: Geburtszeit-Korrektur

Für eine Korrektur lassen Sie sich vom betreffenden Horoskopeigner wichtige Termine in der Vergangenheit nennen. Besonders gut eignen sich erfahrungsgemäß:

- v der Beginn einer Partnerschaft (PAG-A)
- v Umzüge, Wechsel des Arbeitsplatzes (UZG-A, KARR-A)
- v Todesfälle und Trennungen (TOG-A, TRG-A)
- v Geburten (GEB-A, 12 und 18 Grad alle Zeichen, Frauen Spitze 5, Männer Spitze 6)

Nehmen wir an, der Horoskopeigner ist 38 Jahre alt. Erstellen Sie zwei getrennte Auswertungen für die Vorwärts- und Rückwärts-Direktion. Diese wären in unserem Fall:

1\_Nabod\_V\_00-40.job und 1\_Nabod\_R\_00-40.job

Zur Metagnose und Geburtszeitkorrektur bietet sich mit der Textverarbeitung folgende Vorgehensweise an:

### Beispiele:

1. Ereignisangabe: der Vater starb, als der Horoskopeigner 35 1/4 Jahre alt war

Suche nach "TOG-05" (speziell Spitze 5, der Vater)

Der Cursor springt zu "32 Jahre" in folgende Zeile:

05/v 4.5 KRE Mond/Ur(Ne) UNF-05; TOG-05; ...

Der Orbis des Grades "4,5 Grad Krebs" beträgt +- 0,3 Grad, also gesamt 0,6 Grad (4,2 bis 4,8 Grad Krebs). Die obige Zeile ist also bei Vierteljahresschritten insgesamt zweimal vorzufinden: erstmals bei "32 Jahre", dann unter "32 1/4 Jahre"

Korrektur: Die Strecke von 32 bzw. 32 1/4 Jahren vorwärts (v) ist um ca. drei Grad zu kurz. Um Ereignis und Horoskop in Einklang zu bringen, müßte die Hausspitze 5 also um drei Grad rückwärts verschoben werden.

2. Ereignisangabe: Umzug mit exakt 25 Jahren

Suche nach "UZG-A" (nur markante Merkurauslösungen)

Der Cursor springt zu "27 3/4 Jahre" in folgende Zeile:

AC/r KON Merkur Merkur/Mars geist./körp. Beweglichkeit; UZG-A; ...

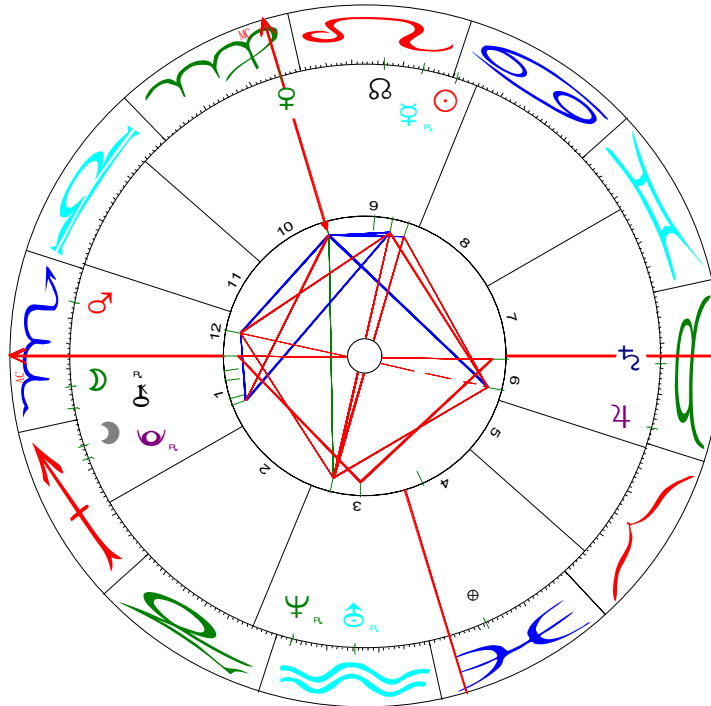
Der Orbis der Konjunktion einer dirigierten Achse mit einem Planeten beträgt +- 0,5 Grad, also gesamt 1 Grad. Der Ausdruck erscheint deshalb in Vierteljahresschritten in der Regel dreimal: bei 27 3/4 Jahren, 28 Jahren und 28 1/4 Jahren. Die Mitte wäre hier 28 Jahre.

Korrektur: Die Strecke von 28 Jahren rückwärts (r) ist um drei Jahre zu lang. Um sie dem tatsächlichen Ereignis anzupassen, muß der Aszendent ebenfalls um ca. drei Grad rückwärts korrigiert werden.

Es soll nicht der falsche Eindruck erweckt werden, Geburtszeitkorrektur sei ein Kinderspiel. Sie stellt in der Tat eine der schwierigsten Übungen dar, ein Grund mehr, sich den Kopf (mit Hilfe von Astropage TPA) von Routinearbeiten freizuhalten.



Beispielfrage einer Klientin: "Kann ich noch ein Kind bekommen?"  
gestellt am 22.07.1999, 15.40 Uhr MET/S, Nürnberg 11E04, 49N27



Stundenastrologie eignet sich für kurz- und mittelfristige Prognosen hinsichtlich ganz konkreter Fragen eines Klienten und hat eine lange Tradition mit den unterschiedlichsten Deutungsregeln. Deren Zuverlässigkeit zu erforschen stellt eine reizvolle Aufgabe dar, aber auch eine Gratwanderung, da Fehlprognosen ja schonungslos aufzudecken sind. Andererseits können Studierende der Stundenastrologie immens viel über die Dynamik kosmischer Abläufe und die Lehren erfolgreicher Astrologen in der Geschichte erfahren.

Der **FRAGE.JOB**, eine sehr ausgefeilte Auswertung (Dauer ca. 10 Minuten), bereitet die Information eines Horoskops nach stundenastrologischen Gesichtspunkten auf. Im Unterschied zur Radixdeutung legt Stundenastrologie u.a. auf folgende Faktoren Wert:

- v Das Horoskop sollte das Thema der Frage klar widerspiegeln (z.B. hier AC Skorpion, Mond im ersten Haus, Pars Fortunae im vierten Haus, Venus am MC) und sollte keine sogenannten Deutungseinschränkungen enthalten.
- v Es werden nur die fragerelevanten Häuser und Planeten gedeutet.
- v Der Orb für Aspekte reicht bis zum Ende des Zeichens für beide beteiligten Planeten. Abnehmende Aspekte gelten als Vergangenheit, zunehmende beschreiben zukünftiges, und zwar in Schwarz-Weiß-Manier, "gut" oder "schlecht".

Für eine Einarbeitung in die stundenastrologische Vorgehensweise empfehle ich:  
Hamaker-Zondag: Stundenastrologie (Neuauf.), Iris Bücher & Mehr, Amsterdam 1999  
van Slooten: Lehrbuch d. Stundenastrologie, Ebertin, Freiburg i. Br. 1994

Die fragende Person, ihr Anliegen und ihre Situation wird im Stundenhoroskop durch den Herrscher des ersten Hauses, den Mond und Planeten im 1. Haus beschrieben:

Seite 2 der Frageauswertung "Kann ich noch ein Kind bekommen?"

=====	
S i g n i f i k a t o r e n (Fragender bzgl: Kind)	
=====	
<i>Erläuterungen:</i>	
1. Aszendentenherrscher (AC Skorpion):	
Mars im Skorpion (Domizil) im 12. Haus	<i>klassische Herrscher haben Vorrang</i>
Pluto im Schützen (passend) im 1. Haus	
Frage widergespiegelt? Ja .. Nein ..	
Grad des Aszendenten:	<i>Kritischer Grad</i>
AC+ 18 SKO Ve/Pl Angebot; Entgegenkommen; GEB	<i>bei ca. 0,5 Grad plus</i>
	<i>GEB steht für Geburt</i>
2. Mond:	
Mond im Skorpion (schwach) im 1. Haus	
= Herrscher des 9. Hauses	
Grad des Mondes:	
Mond 23.5 SKO Sa/Ur TRG; BRUCH; straffällig; PAG (verh. Partner)	
AGENA (23:48 SKO, ve/ju/ma/me)	<i>Konjunktionen zu 50 traditionell wichtigen Fixsternen</i>
hoher Status; Organisator; Massenwirkung; Klatsch; sarkastisch	
Aspekte:	
(-09) Spiegelpkt Uranus	<i>Vergangenheit</i>
(-08) Quadrat Uranus	
(-08) Opposition Saturn	
Spiegelpkt Merkur	<i>Gegenwart</i>
(+03) Spiegelpkt Neptun	<i>Zukunft</i>
(+06) Trigon Sonne	
(+07) Spiegelpkt Sonne	
+07-- Zeichenwechsel ----	
Aspekte zu Mondknoten/Chiron/PF:	
(-10) Quadrat Nordknoten	
(+04) Konjunktion Chiron	
(+18) Quadrat Pars Fortunae	
Frage widergespiegelt? Ja .. Nein ..	
3. Planeten im 1. Haus:	
Mond: veränderlich, öffentlich?	<i>Thematische Hinweise</i>
Pluto: schicksalhaft, keine Kontrolle (Chiron)	

In die Fragehoroskop-Auswertung ist ferner eine Sammlung von "Erfahrungswerten" eingebaut. Diese Anregungen werden bei entsprechend vorliegenden Konstellationen aktiviert und zitiert, sofern gekennzeichnet, verschiedene Autoren der Fachliteratur: HZ = Hamaker-Zondag; BN = Bonatus; Li = Lilly. Inwieweit diese Aussagen inhaltlich auf das betreffende Horoskop anwendbar sind, möge der Leser entscheiden.

Nun gilt es, den Status und die weitere Entwicklung der relevanten Planeten und Häuser möglichst genau einzuschätzen, z.B.

#### das vierte Haus für die Empfängnisfähigkeit:

4. Haus (Fische), Herrscher: Jupiter im Stier (neutral) im 6. Haus Neptun im Wassermann (neutral) im 3. Haus (Almuten*: V e n u s) Planeten im 4. Haus: keine (Pars Fortunae)  04 4.5 FIS Ne/Ne (+Ne) Antriebslähmung; Kreativitätszwang; Erkältg; Drogen 04+ 4.5 FIS Ne/Ne (+Ne) Antriebslähmung; Kreativitätszwang; Erkältg; Drogen FOMALHAUT (03:52 FIS, ve/me/div) Königsstern; Erbkrankh.; Magie; Sucht; Kriminalität; unerwünschte Partner
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

\*Almuten: Eine Art zusätzlicher Herrscher (Lehre von Ptolemäus)

#### Mars als klassischen Aszendentenherrscher:

=====
ENTFERNUNGS-ASPEKTFINDER zu: Fragehoroskop Kind für Sonne, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn zu Planeten (- 10 bis + 30 Grad, gerundet, ohne Rückläufigkeit; =====
M a r s im Skorpion (Domizil) im 12. Haus = Herrscher des 5. Hauses (Widder) = Herrscher des 6. Hauses (Widder) = Herrscher des 1. Hauses (Skorpion) = <i>wichtigster Planet, verkörpert die Klientin</i>
Mars 6.5 SKO Sa/Ur (+Pl) Dammbruch; WENDE; HYP; Attentat; Infekt;
Aspektwinkel: (-08) Quadrat Sonne (holt auf?) <i>Hier werden lediglich Entfernungen angegeben und es ist anhand Ephemeride oder PC zu prüfen, ob ein Aspekt noch innerhalb des Zeichens zustandekommt:</i> (-04) Quadrat Neptun (-04) Opposition Jupiter (-03) Sextil Venus (holt auf?*) <i>*Das Sextil der schnelleren Venus wird den Mars einholen.</i> (-01) Quadrat Merkur (holt auf?**) <i>** Merkur ist zur Zeit rückläufig und kann den Mars nicht mehr einholen .</i> (+08) Spiegelpkt Uranus (+09) Quadrat Uranus (+09) Opposition Saturn +24-- Zeichenwechsel ----

In der Stundenastrologie wird eine Vielzahl von Faktoren beachtet und gegeneinander abgewogen. Es ist äußerst schwer, diese in einer Zeichnung alleine zu identifizieren und im Gedächtnis zu behalten. Diese Auswertung von bis zu 10 Seiten ist daher als Grund-konzept gedacht, welches - mit eigenen Notizen ergänzt - als schriftliche Erinnerungshilfe für meine Beratungen dient.

Neben den etwa fünfzig Fixsternen der klassischen Stundenastrologie werden auch enge Konjunktionen zu zeitnahen totalen Sonnen- und Mondfinsternisgraden erfaßt. Die Abkürzungen hierfür lauten:

TSF für totale Sonnenfinsternis  
TMF für totale Mondfinsternis

Die Bedeutung von Finsternisgraden wird unterschiedlich bewertet. Ich verweise auf:

von Schierstedt, Claudia: Finsternisse astrologisch deuten, Chiron, Mössingen 1999  
Roscher, Michael: Seminarmitschrift Prognose1, kostenloser Download bei:  
<http://www.astropage1.de>

Zur Nutzung der TPA-Auswertungen benötigen Sie keine weiteren Kenntnisse des Programms und können dieses Kapitel überspringen. An dieser Stelle kann nur das Grundprinzip kurz angesprochen werden. Für eigene Programmierungen sei auf die deutschsprachige Hilfefunktion verwiesen.

## **Beschreibung der Funktionsweise von ABB**

Um eine Auswertung durchzuführen, geht das Programm in folgenden Schritten vor:

### **1. Die Planeten- und Hauspositionen des Horoskops berechnen.**

"Eingabe / Berechnen RDX Datei"

Es wird automatisch eine Datei mit der Endung \*.RDX angelegt.

### **2. Das auszuwertende Horoskop wird aktiviert.**

2.1. "Eingabe / Laden RDX Datei"

2.2. Sie erhalten eine Auswahl der bisher errechneten \*.RDX-Dateien

2.3. Sie wählen mit Doppelklick das gewünschte Horoskop.

2.4. Das Horoskop ist aktiviert und erscheint in der blauen Programmzeile oben.

Für ein damit zu vergleichendes Horoskop (RDX 2) können Sie die gleiche Prozedur mit dem Befehl "Eingabe / Laden Zweites RDX Datei" durchführen.

### **3. Das Horoskop durchläuft die Regelauswertung**

#### Standardregeln

Bereits bei seiner Aktivierung wurde das Horoskop nach bestimmten Standardregeln (z.B. den Aspekten) durchleuchtet. Erfüllte Regeln, z.B. Aspekte, die im aktivierten Horoskop tatsächlich vorkommen, nennt man gefundene "Lösungen". Ihre aktuelle Anzahl ist in der blauen Programmzeile oben angegeben.

#### Eigenformulierte Regeln (\*.RLE)

Zusätzlich zu den Standard-Regeln sind beliebige weitere Regeln (=Informationsanfragen an das Horoskop) formulierbar, siehe Hilfefunktion. Eine Datei, in der solche eigenformulierten Regeln stehen, hat immer die Endung \*.RLE (englisch: rule). Will ich eine eigene Regeldatei in die Auswertung einbeziehen, so erreiche ich dies mit "REGELAUSWERTUNG / nur RLE Datei". Entspricht das Horoskop bestimmten Regeln meiner RLE-Datei, erhöht sich die Zahl der gefundenen Lösungen.

#### Regel-Listen (RLE\_LST.\*)

Um eine Vielzahl von RLE Dateien nicht alle einzeln aufrufen zu müssen, kann man diese in Regel-Listen zusammenfassen und mit dem Befehl "REGELAUSWERTUNG / nur RLE\_LST Datei" abrufen.

## 4. Das Horoskop durchläuft die Textauswertung

### Eigenformulierte Texte (\*.TXT)

Eine Text-Datei hat immer die Endung \*.TXT. Will ich eine eigene Textdatei in die Auswertung einbeziehen, so erreiche ich dies mit "TEXTAUSWERTUNG / TXT Datei". So könnten Zeilen in einer eigenformulierten Testdatei aussehen:

```
txt(["#mo_vir","Ihre Wahrnehmung ist detailbezogen. "])  
txt(["#mo_lib","Ihre Wahrnehmung ist harmonieorientiert. "])
```

Der blaue Satz wird nur ausgedruckt, wenn das zuvor ausgewertete Horoskop den Mond in der Jungfrau hat. Die Regel (#mo\_vir heißt Mond im Zeichen Jungfrau) wird immer dem Text vorangestellt.

### Text-Listen (TXT\_LST.\*)

Um eine Vielzahl von TXT Dateien nicht alle einzeln aufrufen zu müssen, kann man diese in Text-Listen zusammenfassen und mit dem Befehl "TEXTAUSWERTUNG / TXT\_LST Datei" abrufen.

### Das Ergebnis der Text-Auswertung (OUTPUT.TXT)

Alle zutreffenden Texte werden gesammelt in der Datei OUTPUT.TXT, die am Ende der Textauswertung automatisch am Bildschirm erscheint. Wenn Sie das Fenster schließen, werden Sie gefragt, ob Sie das Ergebnis speichern möchten.

Die TPA-Auswertungsroutinen löschen beim Start diese Datei, weshalb Sie eventuelle eigene OUTPUT-Texte am besten unter einem anderen Namen speichern sollten, sofern Sie diese dauerhaft erhalten wollen.

## 5. Job-Befehle

ermöglichen die Automatisierung sämtlicher Eingabe- und Auswertungsschritte. Wie Sie eigene JOB-Routinen formulieren, finden Sie in der Hilfe unter

Hilfe / Menu / Regelauswertung / Job-Befehle.

Die gesamten TPA-Auswertungen sind als JOB-Automatiken programmiert, um Ihnen die Nutzung so einfach wie möglich zu machen.

### Hinweis:

Achten Sie bitte darauf, bei eigenen Programmierungen keine bereits vorhandenen TPA-Dateien zu überschreiben.

## Problemanalyse und -behebung

Astro Brain Base ist auf den verschiedensten Systemen erprobt und optimiert worden. Die hier angegebenen Probleme stellen Ausnahmen dar, welche bei einem normal konfigurierten Computersystem selten oder nie auftreten.

### 1. Das Programm verlangt beim Start nach der Schlüssel-Diskette

Grund: Der Schlüssel wurde nicht installiert oder versehentlich beschädigt.

Abhilfe: neuen Schlüssel installieren (siehe unter 'Installation')

Der Schlüssel-Ordner AN FX ZZ sollte vorher gelöscht werden.

(Neue Versionen ab 2004 werden ohne Schlüssel-Diskette ausgeliefert und erfordern eine eigene Programmdatei für jeden genutzten PC. Folgen Sie dem Anleitungstext auf Ihrer Programm-CD.)

### 2. Das Programm reagiert nicht mehr

(keine Reaktion auf Maus-Aktionen, kein Flackern der blauen Programmzeile)

Beim Erstellen eines Transit-Kalenders für ca. 10 min normal, ansonsten:

Grund: systembedingter Absturz

Abhilfe: Tastenkombination STRG+ALT+ENTF, Task beenden  
gegebenenfalls Windows neu starten

Bei gehäuftem Auftreten vermutlich Fehler in der Systemkonfiguration, insb. wenn auch andere Programme davon betroffen sind. Dann ist eine Neu-Installation von Windows manchmal nicht zu vermeiden.

### 3. "Datei CALC.INP nicht gefunden"

Grund: versehentliches Löschen

Abhilfe: Im Programmordner eine leere Textdatei anlegen und "calc.inp" nennen

### 4. Zu wenig Platz auf der Festplatte (nach längerer Zeit)

Grund: zu viele überflüssige \*.rdx - Dateien angesammelt

Abhilfe: RDX\_ENTFERNEN.job betätigen (im Job-Menü ganz hinten)

### 5. Die Auswertungen dauern länger als angegeben

Grund: zu wenig Arbeitsspeicher, langsamer Prozessor

Abhilfe: Arbeitsspeicher aufrüsten, Neukauf

ggf. zur Zeit-Überbrückung andere Arbeiten ausführen

### 6. eine zeitintensive Auswertung soll abgebrochen werden

Abhilfe: Tastenkombination STRG+ALT+ENTF, Task beenden

### 7. Bei Auswertungen sind Dateien unauffindbar

Grund: versehentliches Löschen

Abhilfe: CD einlegen und Programm erneut installieren

oder: Schlüssel sichern, Programm deinstallieren und neu installieren (siehe S. 5)

Bei Fragen zum Expertensystem Astro-Brain Base, welche nicht in der integrierten Hilfefunktion erörtert werden, wenden Sie sich bitte an:

Ole Eshuis, Amsterdam E-Mail: [e.o.eshuis@telebyte.nl](mailto:e.o.eshuis@telebyte.nl)

Bei Fragen zu Astropage TPA, wenden Sie sich bitte an Werner Völkel.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit ASTROPAGE TPA!